St. Ulrich

Kanton 1799: Linth Ort/Herrschaft 1750: Glarus St. Ulrich Distrikt 1799: Werdenberg Schulort: St. Gallen Kanton 2015: Konfession des Orts: reformiertAgentschaft 1799: Gemeinde 2015: Sevelen Kirchgemeinde 1799: Sevelen Standort: Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 77-78 Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 476: St. Ulrich, Zitierempfehlung: [http://www.stapferenquete.ch/db/476] In dieser Quelle werden folgende 2 - St. Ulrich (Niedere Schule, reformiert) Schulen erwähnt: - St. Ulrich (Niedere Schule, Singschule, reformiert) FRAGEN Über den Zustand der Schulen an iedem Orte. I. Lokal-Verhältnisse. 1.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. St. Ulrich. Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, I.1.a Ein Weiler. Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu I.1.b Zur Gemein Sevelen. welcher Gemeinde gehört er? Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? Zur Kirchen in Sevelen. 1.1.c I.1.d In welchem Distrikt? Distrikte Werdenberg. 1.1.e In welchen Kanton gehörig? Kanton Linth. Entfernung der zum Schulbezirk 1.2 gehörigen Häuser. In Viertelstunden. Namen der zum Schulbezirk gehörigen 1.3 Dörfer, Weiler, Höfe. Glath am Fus des Bergs, 1/4 St. unter St. Ulrich 4 Häüser 8 Kinder. Hof, und Zu jedem wird die Entfernung vom Geienberg ein starke viertelStund ob St. Ulrich, 4 Häüser 9 Kinder. Schulorte 17 1.3.a Schulorte, und Kinder. die Zahl der Schulkinder, die daher 1.3.b kommen, gesetzt. Entfernung der benachbarten Schulen auf 1.4 eine Stunde im Umkreise. Sevelen 1/2 St. von St. Ulrich. Schan 1 St. Sevelerberg 1 St. Rans 1/2 St. Refis 3/4 1.4.a Ihre Namen. 1.4.b Die Entfernung eines jeden. St. Altendorf 1 St. Sind die Kinder in Klassen geteilt? II.10 [[Seite 2] Nein. II. Unterricht. 11.5 Was wird in der Schule gelehrt? Lesen, Schriben und Singen. Werden die Schulen nur im Winter 11.6 Nur im Winter wird hier Schul gehalten, von Martinus bis 15 Merzen. gehalten? Wie lange? Es sind keine eigentlichen Schulbücher eingeführt, gewohnlich Braucht mann den 11.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? Zürcher Catechismus. Vorschriften, wie wird es mit diesen 11.8 Wir haben keine sonderbare vorschriften. gehalten? 11.9 Wie lange dauert täglich die Schule? 3 Stund vorm. 3 Stund nachmittag, und abends 1 1/2 St. sing Schul. III. Personal-Verhältnisse. III.11 Schullehrer. Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Die Gemeine, durch die Mehrheit der Stimen. und Guttheisung des B. Pfarer. III.11.a Auf welche Weise? III.11.b Wie heißt er? Hans Hagman. III.11.c Wo ist er her? von St. Ülrich. III.11.d Wie alt? 45 Jahr. III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder? Ledigen Stands. III.11.f Wie lang ist er Schullehrer? 9 Jahr. Vorher in Holand im Haag, hernach zu Haus Bauren Arbeit, Bis 19 ten Christmo. Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er III.11.g 1790. da hat mich im Wald ein Trauriges Schicksal getroffen, wie solches dem B. vorher für einen Beruf? REPRESENTANTEN Markus Vetsch Bekant ist. Hat er jetzt noch neben dem Lehramte III.11.h meine verrichtungen neben dem Lehramt, sind wie natürlich von keinem Belang. andere Verrichtungen? Welche? Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen III.12 Schulkinder 34. überhaupt die Schule? III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) Nur im Winter Knaben 24. Mädchen 10. III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen) Nur im Sommer in Sevelen, hab ich Schul gehalten Knaben 24. Mädchen 16. IV. Ökonomische Verhältnisse. Der ganze Schulfond, für alle 6 Schulen hiesiger Gemein Sevelen ist 2309 Gulden IV.13 Schulfonds (Schulstiftung) IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? ist geantwortet. IV.13.b Wie stark ist er? ist gesagt. Und dieses ist von den Vorfahreren zusammen gelegtes Capital, dessen Jährliche IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte? Zinse, alle unsre Einkönften ausmachen. Ist er etwa mit dem Kirchen- oder IV.13.d Armengut vereinigt? es wurde erst dieses Jahr, solches eingeführt, da mann mein Jährliches gehalt um 4 IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? fl. Verbesert, und nun von den Kindern Bezahlt werden mus. IV.15 Schulhaus. Dessen Zustand, neu oder baufällig? Keines. IV.15.a Oder ist nur eine Schulstube da? In IV.15.b |[Seite 3] Nichts.

welchem Gebäude?

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Nichts.			
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Jeder Schulmeister sorgt für eine Stube, hat er keine eigene so mus er aus so geringer Besoldung, eine solch selbst Mieten.			
IV.16	Einkommen des Schullehrers.				
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Einzig an Geld, vom obigen Capital Zinssen: im Sommer 14 fl. im Winter 10 fl. und dan noch die oben angeführten 4 fl. von den Kindern.			
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus				
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	nichts.			
IV.16.B.b	Schulgeldern?	obiges sonst nichts.			
IV.16.B.c	Stiftungen?	Nein.			
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	NCIII.			
IV.16.B.e	Kirchengütern?	Nichts.			
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	oben gemeldt.			
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	nein.			
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	das obige sonst nichts.			
Bemerkungen					
	Schlussbemerkungen des Schreibers	-			

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern

Unterschrift

Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 77-78

Briefkopf FRAGEN Über den Zustand der Schulen an iedem Orte.

Transkriptionsdatum 20.08.2011

Datum des Schreibens

Faksimile 476BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_77-78.pdf

Ist Quelle original? Ja Verfasser Name Verfasser Vorname

Vom Lehrer verfasst? Nein

Rand not iz

Kommentar öffentlich

Ort

Name	St. Ulrich				
Konfession	reformiert	 Kanton 1799	Linth	Vantan 1700	Clarica
Ortskategorie		Distrikt 1799	Werdenberg	Kanton 1780	Glarus St. Gallen
Eigenständige		Agentschaft 1799		Kanton 2015	
Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde	Sevelen	Amt 2000 Gemeinde 2015 Einwohnerzahl	Werdenberg
Ist Schulort?	Nein	1799			Sevelen
Höhenlage		Einwohnerzahl			
Geo. Breite	754294	1799		2000	
Geo Länge	221559				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: St. Ulrich (ID: 649)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter		
Beginn		11.11.1798		
Ende		15.03.1799		
Stunden pro Schultag		6		
Anzahl Wochen				
Anzahl Wochen pro Jahr				
Wird die Schule im Winter	Ja			
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein		

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Keine

Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		24
Mädchen		10
Kinder		34
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: St. Ulrich (ID: 2256)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Singschule Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds Schulperiode

Beginn
Ende
Stunden pro Schultag
Anzahl Wochen
Anzahl Wochen pro Jahr
Wird die Schule im Winter gehalten?
Wird die Schule im Sommer gehalten?
Nein

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 854)

Name: Hagman Vorname: Hans

Weitere InformationenHerkunft:St. UlrichAlter:45Konfession:reformiert

Geschlecht: Mann Im Ort seit:

Zivilstand: ledig Lehrer seit: 9 Jahren Hat er eine Familie? Nein Erstberuf: Bauer

Anzahl Kinder: Zusatzberuf: Keine Angaben

Weitere Verrichtungen?

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Nein

Schülerzahlen

Keine Angaben